

# Raum für Kreative

## Am Wegesende eröffnet „Noon“ mit Mittagspausen-Party

VON LIANE JANZ

**Altstadt.** Sie zelebrieren neue Modelle der Arbeitsorganisation und wollen Freiberuflern und anderen Kreativen einen Raum geben, das auch zu tun. Mit Hilfe der Zwischenzzeitzentrale (ZZZ) eröffnen die Designer Saskia Burghardt und Christian M. Leon auf der Rückseite des Lloydhofs, Wegesende 22, ihr „Noon“. Mit einem „Lunch Beat“ von 13 bis 14 Uhr nimmt das „Noon“ am Sonnabend, 22. Juni, Fahrt auf.

Beim „Lunch Beat“ nach schwedischem Vorbild können Berufstätige zwischen-durch einfach mal abrocken. Die Party in der Mittagspause wird aber nur ein Angebot von „Noon“ sein. Tagsüber wird dort ein Café mit Kaffee aus Guatemala, dem Land, in dem Christian M. Leon geboren wurde, und Snacks mit Zutaten aus der Region betrieben. Laptop-Nomaden und

Kreativ-Arbeiter können sich dort tummeln, abends sollen unter anderem auch Konzerte, Ausstellungen und Lesungen laufen. Der Raum kann – auch mit Hilfe der Designer Burghardt und Leon – umgestaltet werden.

„Wir haben das Konzept vor einem Jahr für vier Wochen in Bremen-Nord geprobt, und es hat dort sehr gut funktioniert“, sagt Christian M. Leon. Er und Saskia Burghardt sind selbst nicht unbedingt jeden Tag im „Noon“ anzutreffen. Sie arbeiten bei dem Netzwerk „Die Station“ am Wall, in dem sich selbstständige Kreativschaffende engagieren. Je nach Anforderung stellen sie Teams zusammen, um Aufträge anzunehmen und zu erfüllen.

„Noon“ wird von donnerstags bis sonntags von 10 bis 18 Uhr geöffnet sein. Näheres zur „Station“ gibt es im Internet auf [www.die-station.de](http://www.die-station.de).



Saskia Burghardt und Christian M. Leon.



Das „Noon“ hat auch ein Klavier. FOTOS: SCHEITZ